

# Landschaft mit Kirche und betendem Mönch vor einem Bildstock



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Idylle, Naturverbundenheit aber auch tiefer Glaube bestimmen diese um 1800 entstandene Zeichnung der frühen Romantik. Ein Kirchlein steht einsam von Bäumen umgeben in der Landschaft. Seine Schutzmauer ist zum Teil eingebrochen, auch liegen vereinzelt Gesteinsbrocken herum, so als hätten die Zeit oder auch ein gewaltsamer Eingriff den friedlichen Ort erreicht. Auch die Kirche selbst scheint schon lange da zu sein, ist das Dach ihres Turmes doch bereits bemoost. Rechts kniet ein Mönch vor einem Bildstock, in dem eine Pietà (Maria mit dem toten Christus auf ihren Knien) zu erkennen ist, d.h. er betet um Barmherzigkeit. Der anonyme Zeichner hat die Szenerie mit schwarzer Kreide detailgenau erfasst, das poröse Material seines Zeichenmittels schafft zusätzlich eine Art zarten Schleiers, der über der Komposition zu liegen scheint.

Titel	Landschaft mit Kirche und betendem Mönch vor einem Bildstock
Inventarnummer	C 2017/5757,111
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Anonym, Deutsch um 1800</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	um 1800
Technik	schwarze Kreide
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 25,90cm(Blatt) / Breite: 37,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof. Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite